



Dukat 1618-1645

Der Dukat der Äbtissin Dorothea Sophia von Sachsen-Altenburg (1618-1645) nennt in der Umschrift die Titulatur der Äbtissin, die auf der Rückseite fortgesetzt wird.

Beidseits das sächsische Wappen und die Kredenzmesser von Quedlinburg in Kartusche.

Pfalz und Königshof am Nordharz, die schon 994 das Münzprivileg bekam. Als Reichsabtei unter Herrschaft der Äbtissin gab es zur Stauferzeit eine kunstvolle Münzprägung. 1477 kam die Abtei unter die Schutzherrschaft der Wettiner. Im 17. Jahrhundert erfolgte eine reichhaltige, oft unterwertige Prägung.

Informationen

1618-1645 (Datierung)

Dukat

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F20

Inv. M30773
